

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 41

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Endspurt im Wahlkampf

Üblicherweise erscheint auf eidgenössische Abstimmungen hin das sogenannte Bundesbüchlein, in dem die entsprechenden Vorlagen vom Bundesrat erläutert und mit Abstimmungsempfehlungen versehen werden. Bei Wahlen kann der Bundesrat keine Empfehlungen abgeben, aus denen ersichtlich ist, welche Zusammensetzung des Parlaments er sich wünschen würde. Der *Nebelspalter* versucht, diese Lücke zu füllen, indem die vorliegende Nummer dem Leser und Wähler, der Leserin und Wählerin Informationen über das Vorwahlgeschehen vermittelt, die für das Bearbeiten der Wahllisten (streichen, kumulieren, panaschieren) von ausschlaggebender Bedeutung sein könnten. Schauen Sie sich dazu die folgenden Beiträge an:

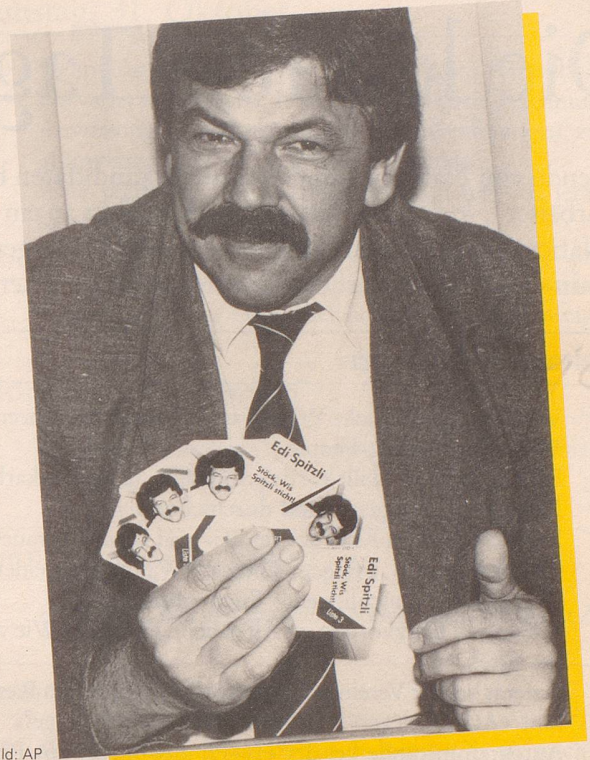


Bild: AP

Im Kanton St.Gallen ist *ein* Nationalratskandidat vielerorts auf besondere Weise präsent: Er liess in Beizen und bei Privaten ein Jasskartenspiel verteilen, bei dem die Karten auf der Rückseite mit seinem Konterfei bedruckt sind. Da der *Nebelspalter* sich von offener Wahlwerbung fernhalten will, ist es nicht möglich, den Namen des Kandidaten zu nennen ...

<i>Ulrich Weber:</i> Die letzten Tage von Tom Frey	4/5
<i>Orlando:</i> Stimmenfangaktionen der letzten Tage	6/7
<i>Peter Weingartner:</i> Die Kandidaten in den Startpflöcken	10
<i>Bruno Knobel:</i> Vorwahl-Supertraining	11
<i>Peter-Hans Klammer:</i> Abschiedsschmerz von Parlamentariern	13

<i>Bruno Hofer:</i> Felix Auer – lächelnder Gewinner im Nebi-Humortarif	14-16
<i>René Gils:</i> Illustrierte vorwahlzeitliche Naturgeschichte unter besonderer Berücksichtigung des Chamäleons	24/25
<i>Werner Büchi:</i> «E chli Schwarz und Rot und Grünen ...»	44
<i>Jürg Furrer:</i> Jagdszene aus dem Wahlkampf 1987	47



Nebelspalter Die satirische Schweizer Zeitschrift 113. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léhot (Chefredaktor), Hansjörg Enz

Redaktionssekretariat: Vreni Schawalder

Umbruch: Werner Lippuner

Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 41

Der Nebelspalter erscheint jeden Donnerstag

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration: E. Löpfel-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Einzelnummer Fr. 3.–

Abonnementspreise

Schweiz: 12 Monate Fr. 92.– 6 Monate Fr. 50.–

Europa*: 12 Monate Fr. 106.– 6 Monate Fr. 57.–

Übersee*: 12 Monate Fr. 139.– 6 Monate Fr. 73.–

*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt.

Postcheck St.Gallen 90-326-1. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenleitung:

Walter Vochezer-Sieber, eidg. dipl. Verkaufsleiter
Postfach 1566, 8700 Küsnacht, Tel. 01/55 84 84

Anzeigenverkauf:

Hans Schöbi, 9400 Rorschach, Tel. 071/41 43 41
Yvonne Stäger, 8700 Küsnacht, Postfach 1566,
Tel. 01/55 84 84

Pour la Suisse romande:

Presse Publicité SA, case postale 258
1211 Genève 11, Tel. 022/35 73 40/49

Touristikwerbung:

Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61
8942 Oberrieden, Tel. 01/720 15 66

Anzeigenadministration:

Silvia Aebli, 9400 Rorschach, Tel. 071/41 43 41

Inseraten-Annahmeschluss:

Ein- und zweifarbige Inserate: 11 Tage vor Erscheinen.
Vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.

Insertionspreise:

Nach Tarif 1987/1